

Erledigt

Mac auf einem One-High End Rechner?

Beitrag von „DerW23“ vom 31. August 2017, 19:31

Moin Moin liebes Forum,

bin in sachen Hackintosh noch relativ frisch. Habe vor vielen vielen Jahren mal Mac auf nem alten Laptop zum laufen gebracht. Das war allerdings mehr schlecht als recht.

Nun ist es aber so, dass ich vor allem im Tonstudio gemerkt habe, dass mir die Arbeit in sachen Musikproduktion sowie Videoproduktion am Mac mehr liegt. Da kam mir Hackintosh gerade gelegen.

Nun aber meine Frage:

Ich habe hier folgendes Computer System stehen und frage mich ob ich auf diesem ein gut Funktionierendes Hackintosh drauf kriege. Dafür bräuchte ich mal eure Hilfe.

System:

PC Netzteil

750 Watt Corsair CX750

PC Arbeitsspeicher

16384MB DDR4 2133MHz (2x 8GB)

PC Grafikkarte PCI-E

8192 MB NVIDIA® GeForce® GTX™ 1080, DVI, HDMI, Display Port

PC Mainboard 1151

ASUS Z170 Pro Gaming/Aura (Chipsatz: Z170/ATX)

PC 1. Festplatte
1000GB SATA III 7200upm

PC 2. Festplatte
240 GB SATA III Toshiba OCZ TL100 SSD

PC 1. Laufwerk
DVD+-RW Double Layer Brenner Laufwerk

PC Prozessor 1151
Intel® Core™ i7-6700K 4x 4.00 GHz 95W

PC Kühler
Alpenföhn Sella

PC Gehäuse
be quiet Silent Base 600 ohne Seitenfenster USB3.0 schwarz (ATX)

Als Soundkarte verwende ich ein Behringer Xenxy-1204USB Mischpult. Das sollte mit Mac kein Problem werden.

Ne alten PowerMac hab ich hier auch noch stehen. Mit dem hab ich schon nach einer Anleitung nen Sierra Usb Stick erstellt. Bevor ich jetzt aber hier Kraut und Rüben veranstalte dachte ich, ich frage euch mal. Und wenn sich dann jemand noch finden würde, der mir evtl per Discord oder Facebook oder irgendeinem anderen Chat bei der Einrichtung helfen könnte wäre das einfach super.



Beitrag von „derHackfan“ vom 31. August 2017, 19:36

Auch hier ein Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Auch hier schaut die Hardware ganz gut aus und um uns das ständige nachfragen zu ersparen, bitte ich dich die technischen Daten von deinem Projekt im Benutzerprofil oder in die Signatur einzusetzen.

Beitrag von „DerW23“ vom 31. August 2017, 19:39

Ohhh das klingt Hervorragend!! Vielen lieben dank schon einmal für deine schnelle Antwort. Die Daten werde ich gleich mal in mein Profil aufnehmen. Da warst du schneller mit der Antwort als ich mit dem durchstöbern der Page 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. August 2017, 19:41

Als Bootloader kommt bei einem Skylake System nur Clover in Frage, das ist also dein Stichwort für das Wiki, das Thema quasi in welches du dich ein wenig einlesen solltest.

Beitrag von „DerW23“ vom 31. August 2017, 19:55

Okay ich werde das mal ausgiebig er Goggel´n. Das heißt, dass ich meinen erstellten Usb Stick erstmal wieder formatiere und mir dann vermutlich ne neue Anleitung, die aus Clover gemünzt ist, raussuche. Ich merke schon, ich hab mal noch so überhaupt keine Ahnung xD

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. August 2017, 19:58

Ne, nicht Wikipedia sondern unser Wiki im Forum, dort findest du alles zum Thema Hackintosh. Den USB Installer Stick musst du ja nicht gleich formatieren, ein erster Anlauf im Verbose Mode zeigt uns dann was geht oder nicht geht. 😄

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 31. August 2017, 20:21

Hier mal der Link zur Wiki

<https://www.hackintosh-forum.de/wffaq/index.php/FAQ/>

Und hier mal was zum Thema Clover. Solltest dir auf jeden Fall Zeit nehmen und das Video anschauen

[Clover Boot Stick erstellen \(Juni 2017\) mit Video](#)

Beitrag von „Kazuya91“ vom 31. August 2017, 22:57

Ich finde die Zusammenstellung ehrlich gesagt (für deine Anwendungen!) überhaupt nicht gut. Aber auch allgemein sind da sehr viele Schwachstellen.

Netzteil: Günstige Einteigerklasse von Corsair mit 750W -> total daneben. Besser ein bequiet Straight Power E10 mit 500W und Kabelmanagement.

CPU: Warum Skylake? Nimm bitte einen 7700K.

Mainboard: Ein Gigabyte Board mit Z270 Chipsatz bitte. Achte auf einen Audio Chipsatz von Realtek also ALC892 oder ALC1150. Von denen weißt du dass sie funktionieren.

RAM: In Ordnung.

DVD-Laufwerk: Brauchst du das wirklich?

Grafikkarte: Größter Manko. Du willst Videoschnitt machen. Bei den Nvidia Karten brauchst du den Webdriver und diese stürzen bei einigen Videoschnittprogrammen aufgrund des verbuggten Treibers ab. Das willst du nicht. Also eine AMD Karte die OOB läuft. Entweder eine AMD 280X gebraucht irgendwo kaufen oder eine neue RX 560.

SSD: Nimm lieber eine von Samsung oder Crucial.

HDD: Am besten eine WD Blue 1TB/2TB.

CPU-Kühler: Scythe Mugen 5. Aufgrund der asymmetrischen Bauform kannst du jeden RAM verbauen. Egal wie hoch er ist. Hab ich selbst. Einfach genial.

Beitrag von „Fantomas“ vom 31. August 2017, 23:30

DerW23 hat im ersten Beitrag folgendes geschrieben:

"Nun aber meine Frage:Ich habe hier folgendes Computer System stehen und frage mich ob ich auf diesem ein gut Funktionierendes Hackintosh drauf kriege. Dafür bräuchte ich mal eure Hilfe."

Kadir91:

Deine Vorschläge in allen Ehren, aber ich glaube nicht, das sich DerW23 jetzt ein komplett neues System zulegen wollte. Er möchte vielmehr sein bestehendes System nutzen. Und so wie es aussieht, müßte es funktionieren.

Beitrag von „griven“ vom 31. August 2017, 23:32

Da gibt es nicht mehr die Frage des Nehmens die Hardware hat er ja nun schon mal im Bestand.

[@DerW23](#) lass Dich nicht entmutigen mit der Hardware wird Dir ein guter und leistungsstarker Hackintosh gelingen mit dem Du umsetzen kannst was Dir vorschwebt. An welche Software hast Du für die Musikproduktion gedacht LogicPro X, Cubase oder Ableton Live?

Beitrag von „Kazuya91“ vom 31. August 2017, 23:46

Sorry mein Fehler. Er hat die Hardware ja schon. Never mind.

Beitrag von „DerW23“ vom 1. September 2017, 09:39

WOW erstmal vielen lieben dank für eure ganzen Antworten!

[@Kadir91](#): Danke für deine ganzen vorschläge. Wie aber schon geschrieben worden ist, habe ich das PC System hier seit ca. nem Jahr stehen und wollte mir keine neuen Komponenten zulegen. Mir ging es tatsächlich darum, ob meine Komponenten Hackintosch überhaupt unterstützen.

[@derHackfan](#): Danke dir für den Hinweis auf Clover und danke [@Dr.Stein](#) für den Link zum Video. Ich fummel mich da heute mal so richtig durch und werde mal versuchen etwas zu Zaubern.

[@Fantomas](#): Danke dir für die richtigstellung. Besser hätte ich´s nicht erklären können 😊

[@griven](#): Danke dir für die ermutigten worte. Sofern ich hier ein Mac System hinbekomme, dass besser läuft als mein Power Mac hier aus Anno Domine bin ich zufrieden.

Derzeit verwende ich zur Musikproduktion Cubase Pro. Wobei ich das ausschließlich im Studio verwende. Ich dachte ich lege mir für den Heimgebrauch Cubase Elements zu oder weiche auf Apleton aus. Da bin ich mir aber noch nicht ganz schlüssig.

😞 ***Sooohoo UPDATE:***Habe mir jetzt mal das Wiki einverleibt sowie das nette Video über Clover geguckt und erfolgreich einen USB Stick nach Anleitung im Wiki erstellt. Die Einstellungen im BIOS/UEFI Menü habe ich auch unternommen und auch erfolgreich von USB gestartet. Nun habe ich im Clover Bootfenster die Installation für Mac ausgewählt und der Weiße Apfel erschien. Dann kam folgende Fehlermeldung und der Spaß war vorbei. Reboot des Systems ...

Einfach nochmal alles von vorne machen oder erkennt ihr aus dem Text den Fehler?

Beitrag von „griven“ vom 1. September 2017, 19:46

Das liegt an der eingesetzten Version der FakeSMC bzw. an dem GPUSensorPlugin je nachdem welchen Kext Du installiert hast. Wenn es in Deiner Installation nur eine FakeSMC.kext aber keine GPUSensor.kext oder etwas das so ähnlich heißt gibt tausche die FakeSMC gegen diese hier aus: [FakeSMC.kext.zip](#) ansonsten lösche einfach den GPUSensor.kext und der Fehler hat sich erledigt 😊

Beitrag von „cobanramo“ vom 1. September 2017, 20:27

[@griven](#) Hut ab, voran zum Geier erkennst du so auf schnelle das es FakeSmc version ist? Das möchte ich auch mal 😊

Grus

Beitrag von „griven“ vom 1. September 2017, 20:31

Eigentlich ganz einfach man muss ja nur gucken was die Panik verursacht hat 😊



und halt wissen das das GPUSensor Teil der FakeSMC bzw. eines derer Plugins ist...

Beitrag von „cobanramo“ vom 1. September 2017, 20:39

Danke, auf sowas zu gucken kommt meiner einer wieder einmal nicht, das war belehrend. Danke

Gruss

Beitrag von „DerW23“ vom 1. September 2017, 20:47

Hammer vielen dank!!!!!!! Hat geklappt stehe jetzt allerdings vor dem nächsten Problem. Maus funktionukkelt leider nicht. Ich knick hier gleich noch ab. Da denkt man "Jetzt gehts los" und zack keine Minute das nächste Problem. Das wird ne schwere Geburt glaube ich xD

Beitrag von „griven“ vom 1. September 2017, 20:49

Naja versuch einfach mal einen anderen USB Port für die Maus 😊
USB ist unter Sierra ein Thema für sich und bedarf noch einiges an Nacharbeit für den Anfang wird es aber funktionieren wenn die Maus einfach auf einem anderen Port steckt...

Beitrag von „DerW23“ vom 1. September 2017, 21:16

[@griven](#) wo kann ich dich hier heilig sprechen ???! XD Da haust du für dich so etwas total selbstverständliches raus und unser ein kommt nicht drauf. Es hat geklappt. Ich werde mich bestimmt bald wieder melden

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 1. September 2017, 21:21

Naja, du kannst ihm ja, wenn du so zu frieden bist, ein Like geben. Aber ich glaube da hat er mindestens schon einen Sack voll. Hängt natürlich von der Größe des Sackes an. 😄

Beitrag von „DerW23“ vom 1. September 2017, 21:28

so also den ersten Meilenstein könnte ich verbuchen. Mac läuft und das sogar ganz angenehm. Allerdings hab ich noch kein Internet (LAN) und ich muss dringend nen Grals Treiber installieren. Das geht gar nicht. 😊 hat jemand Zeit und Lust mir da mal eben zu helfen evtl. Über Facebook oder discord etc ?

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 1. September 2017, 21:31

[Zitat von DerW23](#)

Über Facebook oder discord etc ?

Verstehe ich nicht. Ich dachte das hier ist ein Forum. 😞

Beitrag von „griven“ vom 1. September 2017, 21:37

Für LAN einfach mal den Kollegen hier: [IntelMausiEthernet kext v2.3.0](#) in den Others Ordner von Clover auf die EFI Packen und die Webtreiber bzw. die UpdaterApp die dann auch gleich die passende Version zum OS lädt gibt es hier: [NVIDIA® WebDriver Updater.app](#)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. September 2017, 22:39

So langsam haben wir auch unser Einheitspaket für die Clover-[EFI voll](#): FakeSMC und die Sensoren sind gesetzt, für USB3 den USBInjectAll-Kext, Mausii..oder RealtekRTL8111-Kexte für Lan, AppleALC-, Shiki- und Lilu-Kexte für sauberen Klang und iTunes-Verbindungen, dazu noch für die Grafik einen von WhateverGreen-, IntelFixUp- oder im normalen System Nvidias Webdriver, fehlen nur noch die Treiber fürs WLAN, meist in zwei BRCM-Kexte aufgeteilt... So viele Unterschiede sind das nicht mehr!

Beitrag von „DerW23“ vom 2. September 2017, 11:33

Jungs ihr seid Spitze. Lan Läuft jetzt auch und so hangen ich mich Stück für Stück mal durch die WIKI Anleitung.

Achja [@griven](#) hab mal nach der Installation direkt den Nvidia Web Treiber Updater laufen lassen. Nach Neustart hatte ich dann allerdings kein Bild mehr. Da ich irgendwie ratlos war hab

ich Mac dann einfach mal neu installiert 😄

[@MacGrummel](#) Mensch da hab ich hier ja sogar die Prominenz in meinem Thread ^^Ich dachte mir gerade "Mensch den Elch kannst du doch aus dem Video ^^"

Handel mich jetzt mal weiter durch die Wiki Anleitung "Nach der Installation" bin da auch gerade an dem Punkt angekommen, dass ich mit Clover ne Grundliste erstellen soll. Doch Clover sacht mir nur, nachdem ich auf Genervte gedrückt habe "clover-genconfig not found!!!!". Ist die Liste zwingen erforderlich?

Achja und gibt es irgendeine Möglichkeit, sofern man nach dem installieren eines Textes oder einer anderen Veränderung die das System nicht mehr hochfahren lässt, beim Clover Bootmanager am Anfang einen Befehl einzugeben, der die Veränderung wieder rückgängig macht? Sonst muss ich hier ständig Mac neu installieren 😄

Beitrag von „bananaskin“ vom 2. September 2017, 12:32

Hallo, das ist ganz einfach.... erstell dir einen sogenannten Boot-Stick, der also nur booten kann...

das ganze mit Clover.

diesen steckst du dann ein.... beim bootvorgang(BIOS) wählst du dann als bootmedium den Stick aus.....

dieser sieht alle vorhandenen OSX-Installationen..... davon wählst du dann eine aus... evoila.... und schon bist du auf deiner gewünschten Partition.

Dann kannst du deinen "vermurksten" Clover-Loader auf deiner Platte wieder in Ordnung bringen, und versuchen damit zu Booten, falls das immer noch nicht geht, hast du ja deinen USB-Stick zum Booten....usw. usw.

Beitrag von „DerW23“ vom 2. September 2017, 18:25

[@worschdsupp](#) vielen Dank für den Tipp. Gibts zur Erstellung Irgendwo ein Tutorial ?

Wie schaut das mit der oben genannten Liste aus. Brauch man die zwingend?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. September 2017, 18:44

Dann besorg Dir mal den [Clover Configurator](#) und lies wenigstens [eine kurze Anleitung dazu](#). Dann kannst Du die Liste, die Dir Clover versteckt liefert, in Ruhe so bearbeiten, dass der Rechner läuft..

Beitrag von „DerW23“ vom 2. September 2017, 19:37

[@MacGrummel](#) nach genau dieser Anleitung bin ich vorgegangen. Bzw. ich Hangel mich derzeit durch das Wiki beim Punkt "Nach der Installation". Da gibts genau diese Anleitung nach der ich vorgegangen bin. Leider bekomme ich die oben beschriebene Fehlermeldung beim Punkt: " Diesen Punkt überspringen wir erst einmal und gehen weiter zu den Tools: Generate Config. Wir lassen uns hier eine Grundliste erstellen".

Habe jetzt auch schon mehrere Clover Configurator Versionen probiert. Bekomme immer den gleichen Fehler.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. September 2017, 19:55

Du musst die nicht so extra generieren, das geht leider aktuell sehr schlecht! Du kannst in den aktuellen Configurator-Versionen besser einfach los legen, zB. auf der SMBIOS-Seite mit dem passenden Rechnertyp. Und dann speicherst Du Deine Liste einfach..

Beitrag von „DerW23“ vom 2. September 2017, 20:17

[@MacGrummel](#): Klasse ich danke dir! Genau das war mir nicht ganz klar. Dann starte ich mal locker drauf los. Hat sich eigentlich etwas an der Einstellung im SMBIOS bezüglich des Computer Typs geändert?

In deiner Verlinkten Anleitung wird Mac Pro (3,1) - LGA775 empfohlen, in dem Video wird allerdings an Typ der iMac14.2 empfohlen. Hat sich da schon was geändert?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. September 2017, 21:25

Leider ja! Mit den High Sierra Betas wurden da fast mit jeder neuen Version andere Zahlenwerte gebraucht, weil Apple mehrfach neue Firmware für alle Rechner-Typen aufgespielt hatte. Aber jetzt hat sich da schon fast vier Wochen nichts mehr geändert..

Leider ist bei der Gelegenheit die lustige recht offene grafische Einstellung der Werte einer recht unübersichtlichen Liste gewichen, in der die Werte komplett wie in einer Blackbox erzeugt werden. Da stecken die Erfahrungen der Community der letzten zwei, drei Jahre drin - und man sieht es nicht!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 4. September 2017, 12:02

Und der MacPro3,1 ist leider mit den aktuellen Betriebssystemen nicht mehr dabei, der ging nur bis 10.11.6. Die universellste Einstellung ist jetzt der iMac 14,2, mit dem geht fast alles: egal, welche Grafik, egal welche CPU, der läuft. Es ist aber immer gut, den ausgewählten Mac-Typen nah an der eigenen Hardware auszusuchen, nur verbaut Apple eben seit Jahren (und eben nach dem iMac 14,2) zu den halbwegs aktuellen Intel-CPU's zusätzlich ausschließlich ATI-Grafik. Und das macht es nicht immer sehr einfach.

P.S.: Ich hab mal die [Kurzanleitung zum Clover Configurator](#) etwas auf den aktuellen Stand gebracht. Der Übersicht hat das nicht geholfen, die muss dann wohl doch mal komplett neu ...